

## NITRAS - VERHALTENSKODEX

Ausschlaggebend für unseren Verhaltenskodex ist unsere Entschlossenheit, einheitliche Regeln zu schaffen, um unsere Geschäftsbeziehung mit all unseren Partnern auf der Grundlage von Vertrauen, Zusammenarbeit, Ehrlichkeit und Respekt für alle Beteiligten aufzubauen. Das gilt für Unternehmen und Mitarbeiter auf beiden Seiten. Unsere Unternehmensethik beruht auf der Überzeugung, dass alle Unternehmen aus unterschiedlichen Menschen mit individuellen Bedürfnissen bestehen. Unternehmen müssen daher die individuelle Vielfalt und die individuellen Bedürfnisse anerkennen und sollten sich daher für die Chancengleichheit aller Mitarbeiter einsetzen.

Wir entwerfen und vermarkten persönliche Schutzausrüstung und Arbeitskleidung, die mit der Marke NITRAS gekennzeichnet sind. Wir stellen stets höchste Qualitätsansprüche, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen. Bei jedem Schritt und in allen Prozessen sind wir bestrebt, unseren Ansprüchen gerecht zu werden und sie ständig zu verbessern. Um dies zu erreichen, brauchen wir eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit all unseren Geschäftspartnern. Diesbezüglich sind unsere allgemeinen Grundsätze:

1. Managementpraktiken, die die Rechte aller Mitarbeiter respektieren
2. Bereitstellung eines sicheren und gesunden Arbeitsplatzes für alle Mitarbeiter
3. Bereitstellung sicherer Produkte für alle Partner
4. Minimierung negativer Auswirkungen auf die Umwelt

Wir erwarten von all unseren Partnern, dass sie nach denselben Grundsätzen arbeiten, unser Engagement in diesem Bereich teilen und sich in diesem Bereich kontinuierlich verbessern. Unsere Partner sollten die Rechte aller Mitarbeiter auf einen Arbeitsplatz, frei von Diskriminierung, Missbrauch und Belästigung (einschließlich sexueller Belästigung), akzeptieren und respektieren. Darüber hinaus darf es keine Diskriminierung aufgrund von Rasse, Alter, Geschlecht, politischer oder religiöser Überzeugung usw. geben, und diese Faktoren dürfen sich nicht auf die Auswahl von Personal, Gehältern, Leistungen usw. auswirken.

Die oben genannten allgemeinen Grundsätze bilden die Grundlage für unsere Partnerschaften. Darüber hinaus legen wir detailliertere Kernstandards fest, die von unseren Partnern befolgt werden müssen:

### **SOZIALETHISCHE ASPEKTE**

Im Allgemeinen müssen unsere Partner die ILO-Übereinkommen und -Empfehlungen einhalten ([www.ilo.org](http://www.ilo.org)). Dazu gehört, dass unsere Partner keine Personen unter 15 Jahren beschäftigen. Außerdem sind alle Mitarbeiter

legal angestellt und registriert und unser Partner setzt keine Zwangsarbeit in irgendeiner Form ein. Die maximale Anzahl der Arbeitsstunden pro Tag und die eventuell anfallenden Überstunden entsprechen den (landestypischen) Vorschriften und Überstunden sind zu bezahlen. Alle Mitarbeiter müssen mindestens das im jeweiligen Land geltende Mindestgehalt oder das branchenübliche Gehalt (je nachdem, welches höher ist) erhalten.

### **VERBOTENE / EINGESCHRÄNKTE STOFFE UND ALLERGENE**

Um höchste Sicherheit und bestmöglichen Verbraucherschutz zu gewährleisten, fordern wir alle unsere Partner auf, die Verpflichtungen unter REACH ([www.echa.europa.eu](http://www.echa.europa.eu)) zu verstehen und zu erfüllen. Wir möchten nicht, dass verbotene und/oder eingeschränkte (über dem gesetzlichen Höchstwert liegende) Stoffe in unseren Produkten enthalten sind. Daher ist es absolut notwendig, dass alle unsere Partner unsere regelmäßig aktualisierten Liste eingeschränkt nutzbarer Stoffe (RSL) befolgen. Darüber hinaus fordern wir alle unsere Partner auf, sicherzustellen, dass in unseren Produkten nach Möglichkeit keine Stoffe enthalten sind, die als Allergene bekannt sind (z. B. Latex).

### **UMWELTVERTRÄGLICHKEIT**

Wir und unsere Partner sind verpflichtet, ein Umweltmanagementsystem einzuführen. Dabei geht es nicht nur um die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, sondern auch um die Erfüllung ergänzender freiwilliger Maßnahmen. Erklärtes Ziel ist es, die Umwelt so gut wie möglich zu schützen und Umweltbelastungen zu minimieren oder zu vermeiden. Darüber hinaus verpflichten sich alle Beteiligten zur Umsetzung eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, der sich sowohl auf das Umweltmanagementsystem als auch auf die Umweltleistung bezieht. Jedes Unternehmen muss sich angemessen seiner negativen Auswirkungen auf die Umwelt bewusst sein und diese, wo und wann immer möglich, reduzieren. Dazu gehören die Verringerung der Umweltauswirkungen und die Einsparung von Ressourcen und Kosten in Bezug auf Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Luftemissionen, Abfallwirtschaft, Umgang mit chemischen Stoffen usw.

Unsere Partner müssen die erforderlichen Dokumente aufbewahren, um die Einhaltung unseres Verhaltenskodexes und des jeweiligen Gesetzes, falls anwendbar, nachzuweisen. Unsere Partner müssen diese Dokumente auf Anfrage oder bei Vor-Ort-Kontrollen mit oder ohne vorherige Ankündigung vorlegen.

Jens Thome	Ingo Kielholtz	Tim Kielholtz
Geschäftsführer	Geschäftsführer	Geschäftsführer
AS Arbeitsschutz GmbH	AS Arbeitsschutz GmbH	AS Arbeitsschutz GmbH

*Wir bestätigen hiermit, dass wir den NITRAS-Verhaltenskodex kennen und einhalten*

---

*Name Unternehmen / Datum / Unterschrift / Stempel*